

## INHALT DES 26. BANDES (1991)

Peter Brockmeier: <i>Imitatio und Ingenium in der Lyrik – Quellen und Variationen von Petrarcas Sonett „Passa la nave mia colma d'oblio“</i> . . . . .	33– 49
Manfred Engel: <i>Neue Mythologie in der deutschen und englischen Frühromantik – William Blakes „The Marriage of Heaven and Hell“ und Novalis' Klingsobrer Märchen</i> . . . . .	225–245
Walter Erhart: <i>Traumbilder, Glücksritter, Bildungslegenden – Europäische Italienreisen im 19. Jahrhundert</i> . . . . .	265–289
Barbara Feichtinger: <i>„Glänz mir auf, harte Hasel. Schweb ein, leichte Linde“ – Zur „Georgica“-Rezeption in Peter Handkes „Chinesische des Schmerzes“</i> . . . . .	303–321
Oliver Friggieri: <i>La Fortuna di Vincenzo Monti in Dun Karm, il poeta nazionale di Malta</i> . . . . .	290–302
Mario Klarer: <i>Frau und Utopie – Zur antiken Tradition moderner Frauenutopien</i> . .	113–140
Verena Kobel-Bänninger: <i>Wilhelm Lehmann und Paul Valéry – Ein Beispiel deutsch-französischer Literaturbeziehungen im 20. Jahrhundert</i> . . . . .	172–189
Rolf Lessenich: <i>„Die Geisterwelt ist nicht verschlossen“ – Herman Melville and European Romanticism</i> . . . . .	246–264
Franz Link: <i>Pogromdramen: Emma Lazarus – Arnold Zweig – Elie Wiesel – Joshua Sobol</i> . . . . .	50– 71
Lucjan Puchalski: <i>Europäischer Patriotismus und nationales Bewußtsein – Zur Europa-Idee in der deutschen und polnischen Romantik</i> . . . . .	141–171
Monika Schmitz-Emans: <i>Schrift als Aufhebung der Zeit – Zu Formen der Temporalreflexion in visueller Poesie und ihren spekulativen Voraussetzungen</i> . . . . .	1– 32
<b>MISZELLEN</b>	
Bernhard Kytzler: <i>Die Keule des Hercules</i> . . . . .	77 f.
Johannes Saltzwedel: <i>Der Linsenwerfer – Spuren einer Anekdote</i> . . . . .	204–209
Helmut Schmiedt: <i>Die literarische Fehlleistung – Sachlogische Widersprüche in epischer und dramatischer Literatur</i> . . . . .	190–197
Astrid Seele: <i>Horaz als Anwalt der Übersetzer? Zur Rezeption zweier Verse der „Ars poetica“</i> . . . . .	198–203
Jürgen von Stackelberg: <i>Ein Plädoyer für Florian</i> . . . . .	210–215
Gero von Wilpert: <i>Revolution als Krankheit? Goethes Prokurator-Novelle und die „Cent nouvelles nouvelles“</i> . . . . .	72– 76